Unternehmensnetzwerk KLIMASCHUTZ

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

DIHK
Durchgeführt von der DIHK Service GmbH

Wir sparen Energie!

Tipps zum Mitmachen und Weitergeben

www.unternehmensnetzwerk-klimaschutz.de
www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de

Raumtemperatur reduzieren

20 Grad sind meistens genug. Drehen Sie dafür das Thermostat am Heizkörper auf maximal 3.

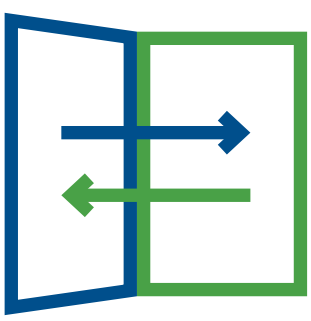
Jedes Grad weniger spart 6 % der Heizkosten.

Nach Bedarf heizen

Reduzieren Sie die Temperatur, wenn niemand da ist. Dabei helfen auch smarte Thermostate.

Durch das zeitweise Senken der Temperatur lassen sich bis zu 8 % der Heizkosten einsparen.

Energiesparend lüften



Lüften Sie dreimal täglich für 5–10 Minuten, anstatt das Fenster dauerhaft zu kippen.

Durch das gezielte Lüften können Sie etwa 3 % der Heizkosten sparen.

Händewaschen mit kaltem Wasser

Stellen Sie den Wasserhahn so kalt wie möglich.

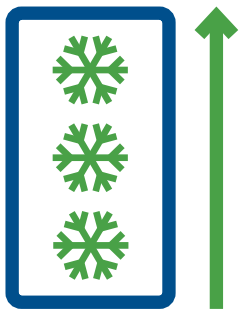
Schon drei Grad weniger Wassertemperatur sparen etwa 10 % der Energiekosten für warmes Wasser.

Licht und Elektronik ausschalten

Schalten Sie Licht und Elektrogeräte nur ein, wenn Sie gebraucht werden. Vermeiden Sie den Stand-by-Modus.

Durch das komplette Ausschalten der Elektrogeräte können Sie 8 % der Stromkosten sparen.

Kühlschrank auf 7 Grad stellen



Stellen Sie die Temperatur im Kühlschrank auf 7 Grad.

Die meisten Kühlschränke sind zu kalt eingestellt. Schon 1 Grad wärmer senkt den Strombedarf um 6 %.